

Fortbildung in Trauerbegleitung

Für Berufsfachpersonen des Gesundheitswesens und Fachpersonen der Seelsorge

Menschen, die Trauernden beruflich begegnen, sind konfrontiert mit Situationen, die von ihnen besonderes Einfühlungsvermögen verlangen. Es stellt Anforderungen an ihre persönlichen und beruflichen Kompetenzen, die lernbar sind, jedoch bislang nur selten berufsspezifisch trainiert wurden. Das Sich-Vorbereiten auf Trauersituationen ist nötig, einerseits durch die Erarbeitung fundierter Kenntnisse, andererseits durch den Einbezug eigener biografischer Aspekte. Durch ein ressourcenorientiertes Vorgehen kann drohender Überforderung oder Überlastung, die zum Burnout führen können, vorgebeugt werden. Die Fortbildung schliesst auch spirituelle Aspekte ein.

Zielgruppe: Ärztinnen und Ärzte, Pflegefachpersonen, Fachpersonen der Psychologie, Psychotherapie, Sozialarbeit, Seelsorge, Physiotherapie, Ergotherapie, Aktivierung, Ernährungsberatung, Kunst-, Musik- und Körpertherapie

Ort: Haus der Reformierten, Stritengässli 10, Aarau

Daten: 10 Tage Fortbildung, jeweils 8.45 bis 16.45 Uhr
Modul 1: Montag, 24. und Dienstag, 25. Oktober 2022
Modul 2: Montag, 28. bis Mittwoch, 30. November 2022
Modul 3: Donnerstag, 19. und Freitag, 20. Januar 2023
Modul 4: Montag, 20. bis Mittwoch, 22. März 2023

Kosten: Fr. 2500.–

Anerkennung: Zertifikat

Kursleitung:

Hauptleitung: Dr. Ruthmarijke Smeding
Co-Leitung: Dr. Karin Tschanz
Experte: Dr. Erhard Weiher

Teilnehmerzahl: 12 bis 20

(Bei ungenügender Teilnehmerzahl wird der Kurs drei Wochen vor Beginn abgesagt)

Anmeldung: bis Donnerstag, 15. September 2022
(spätere Anmeldung auf Anfrage)

Anmeldung und Information: www.palliative-begleitung.ch oder 062 838 06 55